

Eine Information der SensoPart Industriesensorik GmbH, Gottenheim bei Freiburg/Breisgau

Mit dem Roboter auf Du und Du

SensoPart stellt Vision-Sensor VISOR® Robotic mit URCap-Software vor

Gottenheim, Oktober 2017 – Der Sensorhersteller SensoPart erweitert seine Vision-Sensorreihe VISOR® um einen Robotik-Spezialisten. Über ein URCap-Softwarepaket ermöglicht der neue VISOR® Robotic eine direkte Kommunikation mit UR-Robotersystemen. Diese ermöglicht eine besonders einfache Konfiguration von Automatisierungsaufgaben mittels vorbereiteter Anwendungsroutinen. Der Sensor wird auf der Fachmesse SPS IPC Drives vom 28. bis 30. November 2017 erstmals im Einsatz zu sehen sein.



Abb. 1: Der VISOR® Robotic liefert dem Roboter sämtliche Bilddaten in Roboterkoordinaten. In der Konfigurationssoftware lassen sich übliche 2D-Robotik-Anwendungen sehr einfach und komfortabel einrichten.

Im Produktionsprozess unterstützen Roboter zunehmend ihre menschlichen Kollegen bei ihren Aufgaben. Um ähnlich flexibel auf sich verändernde Situationen wie wechselnde Teileformen

oder Aufnahmepositionen reagieren zu können, benötigt ein Roboter verlässliche Informationen über die Umgebung, und zwar in einer für ihn verständlichen Form – mit den von einer Kamera gelieferten Bildkoordinaten kann er ohne Weiteres nichts anfangen. Der neue VISOR® Robotic von SensoPart liefert sämtliche Informationen bereits umgerechnet in Roboterkoordinaten, sodass die Ergebnisse direkt auf dem Roboter verwendet werden können. Eine einmalige Kalibrierung über eine als Zubehör erhältliche Kalibrierplatte oder mittels einer Punktepaarliste genügt. Funktionen wie Z-Offset-Korrektur, Anpassung des Greifpunkts sowie eine Greiferfreiraumprüfung erleichtern die Aufgabe zusätzlich. Aufwändige Anpassungen in der Robotersteuerung entfallen.

Zusätzlich ist für den VISOR® Robotic ein URcap-Softwarepaket verfügbar, das einen direkten Datenaustausch mit den Robotersystemen des Herstellers Universal Robots (UR) ermöglicht und die Kommunikation noch komfortabler macht. Neben der von anderen VISOR®-Produkten bekannten Live-Bild-Anzeige und Jobverwaltung stellt die Software des VISOR® Robotic dem Anwender vorbereitete Programmroutinen zur Kalibrierung sowie für Pick-and-Place-Aufgaben bereit. Häufige Robotik-Anwendungen wie das Aufnehmen und Positionieren von Teilen oder robotergeführte Bauteilprüfungen lassen sich so ohne Programmierung „von Hand“ einfach und schnell einrichten.

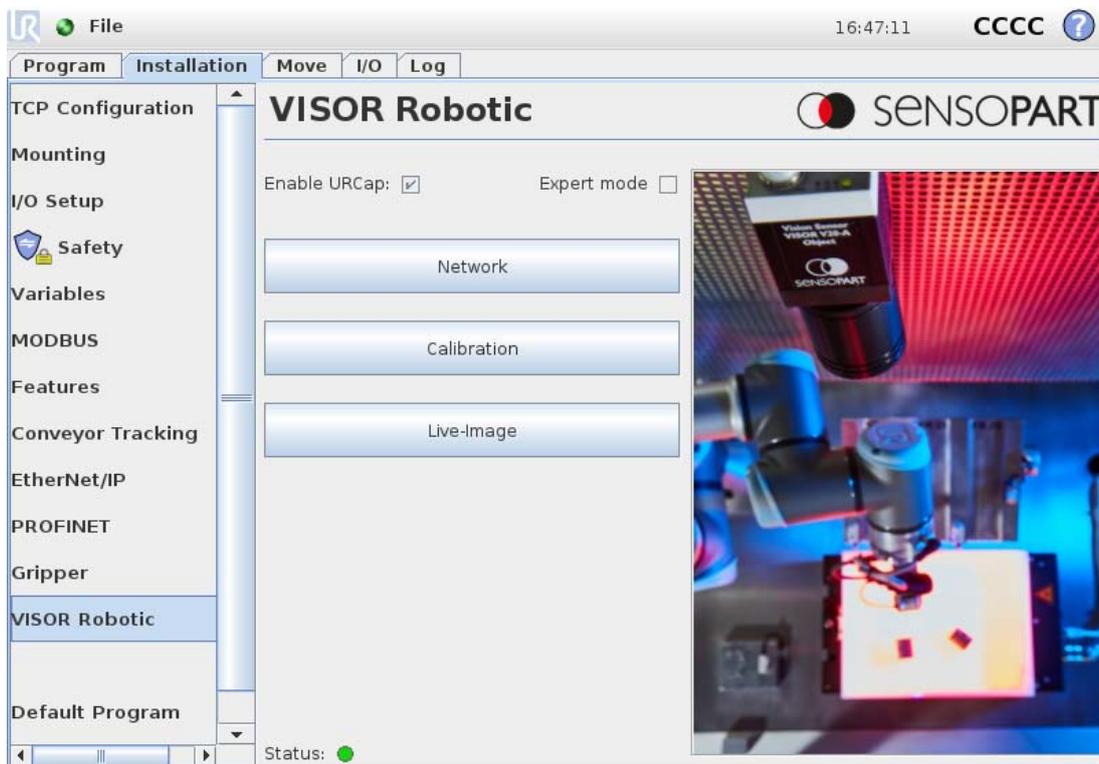


Abb. 2: Über das URcap lässt sich der Roboter sehr einfach mit dem VISOR® verbinden und der Datenaustausch wird erheblich vereinfacht.

Mit diesem Funktionsumfang und Bedienkomfort ist der VISOR® Robotic führend auf dem Markt der 2D-Vision-Anwendungen. Der Bedarf steigt in allen Branchen, beispielsweise in der

Elektronikfertigung oder der Automobil- und Zuliefererindustrie. Lassen sich Anwendungen zweidimensional lösen, ist die SensoPart-Lösung besonders wirtschaftlich und einfach handhabbar. Anwender, die bereits andere VISOR®-Produkte im Einsatz haben, müssen sich nicht umstellen, denn hinsichtlich Bauform, Konnektivität und Bedienung ist die neue Robotik-Variante identisch und reiht sich damit in das bewährte Konzept der VISOR®-Baureihe ein.

Nach seiner Premiere auf der SPS IPC Drives (Halle 4A, Stand 136) wird der VISOR® Robotic Ende 2017 lieferbar sein. Das zugehörige URcap-Softwarepaket wird den Anwendern zum Download zur Verfügung stehen. Außerdem wird SensoPart VISOR® UR-Starter-Kits mit Vision-Sensor, verschiedenen Objektiven, passender Halterung und Kalibrierplatten anbieten. Die Starter-Kits sind für die Robotersysteme UR3, UR5 und UR10 erhältlich.

Registrieren Sie sich vorab für den Download unter www.sensopart.com/de/urcap

© SensoPart Industriesensorik GmbH 2017, Gottenheim
Veröffentlichung frei bei Quellenangabe

Über SensoPart Industriesensorik GmbH

Das mittelständische Familienunternehmen mit Sitzen in Gottenheim bei Freiburg und in Wieden bei Todtnau entwickelt, produziert und vertreibt Sensoren für die Fabrikautomation. Den Schwerpunkt bilden optoelektronische Sensoren und kamerabasierte Vision-Sensoren, die in industriellen Anwendungen in vielfältiger Form – z.B. zur Erkennung von Objekten, Farben oder zur Abstandsmessung – eingesetzt werden.

SensoPart steht für mittelständische Flexibilität sowie für innovative und leistungsfähige Produkte made in Germany. Hierfür wurde das Unternehmen wiederholt ausgezeichnet, so zum Beispiel zuletzt mit dem 1. Platz beim Automation Award und bereits mehrfach mit dem Deutschen Sensor-Applikationspreis.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.sensopart.com>.